

Unser Hygienekonzept zur Minimierung des Ansteckungsrisikos mit dem neuartigen Coronavirus während der Blutspende

3 G –Regelung: Ab dem 29. November 2021 gilt die 3-G-Regelung nicht nur für Mitarbeiter, sondern auch für alle Blutspender. Zutritt erhalten ausschließlich Blutspender, die den Status geimpft, genesen oder getestet (Antigen-Test nicht älter als 24h oder PCR-Test nicht älter als 48h) vorweisen können.

Mund-Nasen-Schutz: Personal trägt einen medizinischen Mund-Nasen-Schutz bzw. eine FFP2-Maske. Blutspender tragen eine FFP2-Maske. Blutspender, die keine eigene FFP2-Maske haben erhalten beim Betreten des Institutes eine FFP2-Maske. Die FFP2-Maske muss während des gesamten Aufenthalts in der Blutzentrale getragen werden und darf nur im Vesperraum zum Verzehr der Speisen abgelegt werden.

Kontrolle am Eingang: Bereits am „Empfang“ vor Betreten des Bereichs Spenderanmeldung/Voruntersuchung wird eine Kontrolle des 3G-Status und eine Befragung (aktueller Gesundheitszustand, aktuelle Rückstellkriterien) durchgeführt und die Körpertemperatur gemessen. Sollte eine erhöhte Temperatur festgestellt werden ($>37,5^{\circ}\text{C}$) oder ein sonstiges Ausschlusskriterium vorliegen, muss der Blutspender sofort wieder gehen

Abstandsregel: Um die Zahl der im Haus anwesenden Personen zu reduzieren und das Einhalten eines Mindestabstands von 1,5m zu gewährleisten haben wir folgende Maßnahmen ergriffen:

1. Blutspenden sind nur nach online Terminvereinbarung möglich (siehe Homepage).
2. Blutspender müssen ohne Begleitpersonen (auch keine Kinder) kommen.
3. Zutritt wird am Eingang kontrolliert.
3. Die Stühle im gesamten Wartebereich wurden reduziert.
4. In den Entnahmeräumen wird jeweils nur eine der beiden mittleren Liegen belegt.
5. Im Vesperraum wurden Stühle entfernt.
6. Mehrfachspender dürfen sich ihr Vesper in bereitgestellten Tüten mitnehmen.

Hygiene: Zusätzlich zu unseren gewohnt hohen Hygieneanforderungen haben wir folgende Maßnahmen eingeführt:

1. Beim Betreten des Instituts muss eine Händedesinfektion erfolgen. Desinfektionsmittel steht zur Verfügung.
2. An allen Arbeitsplätzen mit Spenderkontakt, an denen das möglich ist, wurden Plexiglasscheiben zum gegenseitigen Schutz angebracht.
3. Die zum Ausfüllen der Formulare verwendeten Kugelschreiber werden vor Wiederverwendung desinfiziert. Wenn möglich sollen Blutspender ihre eigenen Kugelschreiber verwenden.
4. „Knetbälle“ für die Spender wurden aus hygienischen Gründen abgeschafft.
5. Das Personal im Vesperraum führt halbstündlich eine desinfizierende Reinigung von Tischen, Vesperautomat, Kaffeemaschinen und Türklinken durch.